

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 217. Samstag den 15. September 1866.

## Bekanntmachung.

Nächsten Montag den 17. l. M. Nachmittags 3 Uhr werden in dem Hofe des Herzoglichen Palais dahier circa 450 Stück Decorationspflanzen gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 12. September 1866.

169 Herzogliches Hofcommissariat.

## Rundmachung.

Donnerstag den 20. und Freitag den 21. September dieses Jahres um 8 Uhr Morgens werden in dem ehemaligen Oesterreich. Casino-Gebäude auf dem Schillerplatze verschiedene Zimmer-Einrichtungstücke, als: Kleiderschränke, Kommoden, Bettladen, Sopha's und Stühle, dann Spiegel, Schreib-, Spiel- und diverse andere Tische, sowie sonstige Zimmergeräthschaften öffentlich versteigert.

14111 K. K. Oesterr. Kasernen-Verwaltung in Mainz.

## Bekanntmachung.

Montag den 17. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, wird in folgenden Domänialwaldungen der Oberförsterei Platte an Windsfallholz öffentlich versteigert:

1) im District Fasanerrie 2. Theil:

300 Stück gemischte Wellen in Stößen zu 25 Stück;

2) im District Bleidenstadterkopf c:

$\frac{1}{2}$  Klafter buchenes Prügelholz und

25 Stück buchenene Wellen;

3) im District Bleidenstadterkopf a:

$\frac{1}{2}$  Klafter buchenes Prügelholz;

4) im District Maushed 2. Theil:

1 Klafter buchenes Prügelholz und

50 Stück buchenene Wellen;

5) im District Regalbahn:

2 Klafter buchenes Scheitholz,

$1\frac{1}{4}$  " " Prügelholz und

100 Stück buchenene Wellen;

6) im District Gewachsenesteinernkopf:

2 halbe Klafter buchenes Scheitholz,

$\frac{1}{2}$  Klafter buchenes Prügelholz und

13 Stück buchenene Wellen.

Anfang im District Fasanerrie 2. Theil.

Wiesbaden, den 8. September 1866.

Herzogl. Nass. Receptur.

380

Reichmann.

## Bekanntmachung.

Nach Beschluß Herzoglicher Hospital-Commission soll die Lieferung der Milch für die dieselbige Anstalt pro 1867, im Durchschnitt 12 bis 15 Maß täglich

betragend, im Submissionswege vergeben werden. Hierzu Lusttragende werden ersucht, ihre Forderung per Maß verschlossen unter der Adresse der Herzoglichen Hospital-Commission bis zum 25. September l. J. einzusenden, und liegen die Lieferungsbedingungen auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 14. September 1866. Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.  
J. B. Zippelius.

### Bekanntmachung.

Nach Beschluß Herzoglicher Hospital-Commission wird das Gespül und die Knochenabfälle aus der Küche des hiesigen Civil-Hospitals pro 1867 Freitag den 28. September l. J. Morgens 10 Uhr auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung an den Meistbietenden öffentlich vergeben.

Wiesbaden, den 14. September 1866. Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.  
J. B. Zippelius.

### Bekanntmachung.

Freitag den 28. d. M. Morgens 10 $\frac{1}{2}$  Uhr wird nach Bestimmung Herzoglicher Hospital-Commission die Lieferung des Bettstrohes für das hiesige Civil-Hospital auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben.

Wiesbaden, den 14. September 1866. Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.  
J. B. Zippelius.

### Bekanntmachung.

Freitag den 28. September l. J. Morgens 11 Uhr wird die Lieferung von 9 Klafter Buchenscheitholz und 300 Stück buchene Pländerwellen für das hiesige Civil-Hospital auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung nach Verfügung Herzoglicher Hospital-Commission öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben.

Wiesbaden, den 14. September 1866. Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.  
J. B. Zippelius.

## Emser Pastillen,

durch ihre so vorzüglichen Wirkungen — besonders gegen Husten, Verschleimungen 2c. 2c. — so sehr beliebt, sind stets vorrätzig in Wiesbaden bei Herrn Conditior **H. Wenz.**

Die Pastillen werden nur in etikettirten Schachteln versandt.

83

Herzogl. Kass. Brunnenverwaltung zu Bad-Emms.

### Bekanntmachung.

Montag den 17. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr soll die diesjährige Obsterndte von den städtischen Bäumen am Waldmühlweg, Aelberg und alten Bleidenstadterweg öffentlich an Ort und Stelle versteigert werden.

Der Anfang wird am Waldmühlwege gemacht.

Wiesbaden, den 14. September 1866.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

### Bekanntmachung.

Montag den 17. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, läßt Frau Pfarrer Kämpfer Wittve in dem Hause Mühlgasse 9 dahier allerlei Mobilien, als: Kleiderschränke, Kommode, Bettstellen, Bettwerk, Defen mit Rohr, Tische, worunter auch ein gut erhaltener Mahagoni-Schreibtisch, Stühle und sonstige Hausgeräthe gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 8. September 1866.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulon.

13900

### Bekanntmachung.

Dienstag den 18. September l. J. Nachmittags 2 Uhr soll das Obst von einer größeren Anzahl Aepfel-, Birn- und Nußbäumen auf den Aeckern des landwirthschaftlichen Vereins zu Hof Geisberg versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. September 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
14126 Coulin.

### Mobilien-Versteigerung.

Donnerstag den 20. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, kommen im Locale des Hrn. Chr. Moos dahier, Kirchgasse 19, eine Stiege hoch, verschiedene, ganz besonders zum Wirthschaftsbetriebe verwendbare, sehr gut erhaltene Gegenstände, als: ein Billard mit Zubehör (von Fürstenweeger), 2 Sopha's mit Koffhaar, 3 große Spiegel in Goldrahmen, 26 Tische von Nußbaum-Holz (incl. 4 Spieltische), 120 nußbaumene Stühle mit Rohrstoß, 36 dergl. mit Stroßstoß, 3 Pfeifengestelle, Zeitungshalter und -Mappen, Bilder, Illustrierte Zeitschriften (gebunden), Uhr (Regulateur), Fensterdraperien, Lambrequins, Schach-, Domino- und Dambrettspiele, Spielarten aller Art, Fibibus- und Achenbecher u. unter günstigen Zahlungsbedingungen zur Versteigerung.

Die Gegenstände können am Tage vor der Versteigerung eingesehen werden.  
Wiesbaden, den 14. September 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
239 Coulin.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, will Frau von Dulcken Wittwe wegen Abreise in ihrer Wohnung, Kapellenstraße Nr. 27, dahier verschiedene gut erhaltene Mobilien, wobei Holz- und Polstermöbel in Mahagoni und Nußbaum, Bettwerk u., sodann sehr schöne Nippfachen, Glas- und Porzellangegegenstände, Küchengeräthe aller Art u. s. w. gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 12. September 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
14019 Coulin.

### Bekanntmachung.

Montag den 17. d. M. Morgens 9 Uhr will der Vormund der minderjährigen Dorette Bleichenbach den zum Nachlasse des J. G. Bleichenbach dahier hinter dem Wohnhaus gelegenen Obst- und Gemüsegarten von circa 1 Morgen, wozu auch eine Wohnung abgegeben werden kann, auf 3 hintereinanderfolgende Jahre an Ort und Stelle öffentlich verpachten lassen.

Schierstein, den 3. September 1866. Der Bürgermeister.  
13513 Dreßler.

### Weinversteigerung zu Vorch a/R.

Wittwoch den 26. September Morgens 10 $\frac{1}{2}$  Uhr läßt der Vormund der Kinder des Phil. Jos. Dahlen von Vorch die zu dessen Nachlaß gehörigen selbstgezogenen und reingehaltenen Weine, als:

1 Stück	1861r.
2 $\frac{1}{2}$ "	1862r.
2 $\frac{1}{2}$ "	1864r.
2 $\frac{1}{2}$ "	1865r.
4 $\frac{1}{2}$ "	1865r.
1 $\frac{1}{2}$ Dhm	1863r Rothwein,
1 $\frac{1}{4}$ "	1863r do. und
2 $\frac{1}{2}$ "	1865r do.

in dem Sterbehaufe freiwillig versteigern. Die Proben können am 18. d. M. an den Fässern genommen werden. Auswärtige Kaufliebhaber wollen sich wegen Proben bis zum 25. d. M. an den Unterzeichneten wenden.

Vorch a/R., den 15. September 1866. Der Bürgermeister.  
14124 J. Germerheimer.

# Tanzunterricht.

In den ersten Tagen kommenden Monats beginnt der erste Cursus dieses Unterrichts. Gefällige Anmeldungen werden entgegengenommen in meiner Wohnung, Emserstraße 22 (zum Schwalbacherhof).

In der Hoffnung, daß mir das seit Jahren gewordene Vertrauen auch für diese Saison zu Theil werde, wird es mein stetes Bestreben sein, durch einen geregelten Unterricht, sowie durch Handhabung der strengsten Ordnung meine Schüler, sowie deren verehrliche Eltern zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll zeichnet  
13885 Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer.

## Theater zu Wiesbaden.

Das Winterabonnement pro 18<sup>66/67</sup> beginnt mit dem 3. October d. J. und umfaßt 140 Vorstellungen. Anmeldungen dazu werden täglich in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr in der Theater-Canzlei (Mittelbau der neuen Colonnade, Eingang von der Rückseite) entgegengenommen.

Wiesbaden, im September 1866.

197 Herzogliche Theater-Intendantz.

## Ruhrkohlen

von vorzüglicher Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei  
14037 Chr. Horcher in Schierstein.

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch  
empfehl't in schöner Auswahl Carl Jäger, Goldgasse 21. 13861

## Auswanderer nach Amerika

werden bestens befördert und über Reise-Route, sowie über amerikanische und sonstige Verhältnisse die genaueste Auskunft gratis ertheilt.

Die concessionirte Haupt-Agentur zur Beförderung von Auswanderern  
13860 Carl Jäger, Goldgasse 21 (Muckerhöhle).

## Ruhrer Eisen- u. Schmiedekohlen

von bester Qualität, besonders stückreich, können direct vom Schiff bezogen werden bei  
Günther Klein. 13848

## Neue Linsen, Erbsen und Wicken

empfehl't A. Thilo, Marktstraße 11. 13792

Eine Dame aus Wien ertheilt gründlichen Clavierunterricht. Das Nähere in der Exped. 13830

# Kursaal zu Wiesbaden.

Montag den 17. September 1866, Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr,  
im großen Saale

# KONZERT,

gegeben von

**Fräulein Norden**

(Sopran),

Mitglied des hiesigen Hoftheaters.

## Mitwirkende:

Fräulein **Louise Wolff** (Declamation), Fräulein **Marie Waldmann** (Alt), Herr **Philippi** (Bariton), Mitglieder des hiesigen Hoftheaters; Herr **Schultz** (Flöte), Mitglied des hiesigen Hoftheaters; Herren Gebrüder **Willi und Louis Thern** (Piano) aus Pesth und das hiesige Hoftheater-Orchester unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **W. Jahn**.

Die Pianoforte-Begleitung wird Herr **Pallat** übernehmen.

Das Programm bringt das Nähere.

## Eintrittspreise:

Reservirte Plätze zu 2 fl. Nichtreservirte Plätze zu 1 fl.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals, und am Konzert-Abende an der Casse.

## Schützenverein.

Sonntag den 16. September d. J. Morgens von 7 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an und Montag den 17. September d. J. von Nachmittags 3 Uhr an findet in der Schützenhalle ein Gesellschaftsschießen statt.

Jeder Schütze erhält 20 Schuß auf der Feldkehr- und 20 Schuß auf der Standkehrscheibe gegen Einzahlung eines Beitrags von zwei Gulden oder Einfindung einer Gabe, welche mindestens zwei Gulden werth ist.

Die Schützen, welche sich betheiligen wollen, sind gebeten, dieses bis zum 14. September einem der Schützenmeister anzuzeigen und Gaben bis dahin an den Schützenmeister Herrn F. A. Ritter (Tannusstraße 2) abzugeben.

Wiesbaden, den 11. September 1866. Die Schützenmeister. 377

## Turnverein.

Sonntag den 16. September präcis 1 $\frac{1}{2}$  Uhr findet eine Turnfahrt auf den rothen Kreuzkopf statt, wozu wir unsere Mitglieder einladen.

Sammelplatz Ecke der Schwalbacher- und Emserstraße.

351

Der Vorstand.

## Schwalbacher Hof.

Morgen Sonntag Flügelmusik, wozu höflichst eingeladen wird.

Jakob Klarmann. 10637



**4 & 6 kr.** Weiskämme und Frisirkämme von Gantschul  
bei G. Burkhard, Michelsberg 32, 61

## Thee und Chocolate

10642

empfehl't A. Schirg, Schillerplatz 2.



## Rudolph's Fleckenwasser,

feinste Qualität, elegante Verpackung, à 8 und 20 kr. per  
Flacon bei

A. Brunnenwasser,

A. Crag,

J. Ph. Landsrath,

Hr. Philippi,

A. Schirg,

J. Strasburger,

Niederlagen  
für Wiesbaden.

10641

## Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekanntesten Preisen.

bei **G. W. Winter**, vorm. August Roth,  
Webergasse 5.

10640

## Thee

in allen Sorten

von **J. E. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

**Adolph Scheidel**, Hoflieferant,

10639

Webergasse im Hotel de Nassau.

## A. Brunnenwasser, Langgasse 47.

vormals A. Querfeld,

empfehl't sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

## Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das-  
selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 10638

## Die erwarteten Wachstuchhütchen,

sowie Gutfagons sind eingetroffen bei

13826

**Christ. Istel**, Langgasse 19.

**Glace-Handschuhe** zu 48 kr. und weiter in allen Preisen sind wieder frisch angekommen bei  
13969 **Gg. Wallenfels, Langgasse 33.**

**Evangelische Kirche.**

16. Sonntag nach Trinitatis.

Militärgottesdienst Morgens 8 Uhr.  
Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr.  
Betsstunde in der neuen Schule Morgens 8<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr.  
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr.  
Katechismuslehre mit der männlichen Jugend.  
Wissensstunde Abends 6 Uhr in der Schule auf dem Markt.  
Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Kirchenrath Diez.

**Katholische Kirche.**

17. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr. Militärgottesdienst 7 Uhr. Hochamt mit Predigt 9 Uhr. Letzte heil. Messe 11 Uhr.  
Nachmittags 2 Uhr: Sacramentalische Bruderschaft und Umgang mit dem Allerheiligsten.  
Täglich heil. Messen um 6, 7 und 9 Uhr.  
Samstag Abends um 5 Uhr ist Salve und Beichte.  
Mittwoch, Freitag und Samstag sind Quatember-Fasttage.

**Tägliche Posten vom 1. Aug.**

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.  
Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6<sup>20</sup>, 11. Morgens 7<sup>05</sup>, 10, 11<sup>25</sup>.  
Nachm. 12<sup>10</sup>, 2<sup>30</sup>, 3<sup>45</sup>. Nachm. 1, 3<sup>10</sup>, 5<sup>10</sup>, 7<sup>05</sup>,  
6<sup>40</sup>, 9. 10<sup>0</sup>.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).  
Nachmittags 5<sup>30</sup>. Morgens 10<sup>15</sup>.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).  
Morgens 9. Nachmittags 4<sup>30</sup>.

Schwalbach (Eilwagen).  
Nachmittags 5<sup>30</sup>. Morgens 8<sup>45</sup>.

Rüdesheim, Limburg, Weplar (Eisenbahn).  
Morg. 7<sup>45</sup> } Brief- u. Nachm. 2<sup>40</sup> } Brief- u.  
Nachm. 3 } Fahrpost. Nachm. 6<sup>50</sup> } Fahrpost.

Morg. 11<sup>15</sup> } Briefpost. Morg. 11<sup>14</sup> } Briefpost.  
Nachm. 5 } Nachm. 9 } Briefpost.

Englische Post (via Ostende).  
Vormittags 11. Morg. 12 mit Ausnahme  
Nachmittags 3. Dienstags.

(via Calais).  
Nachmittags 3. Nachmittags 3.

Französische Post.  
Nachmittags 3. Nachmittags 3.

Nachmittags 9.  
Nachmittags 9.

**Herzogl. Nass. Staatsbahn.**

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7<sup>45</sup>, 11<sup>15</sup>.  
Nachmittags 3<sup>0</sup>, 5<sup>0</sup>, 7<sup>45</sup>.

Ankunft in Wiesbaden.  
Morgens 8<sup>40</sup>, 11<sup>10</sup>.  
Nachmittags 2<sup>40</sup>, 6<sup>50</sup>, 9<sup>0</sup>.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der Station Rüdesheim und der Station Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn. Verbindung mit der Rheinischen Bahn Coblenz, Cöln u. über die feste Rheinbrücke bei Coblenz.

**Lahn-Bahn.**

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6<sup>20</sup>, 8<sup>25</sup>, 11<sup>0</sup>, 12<sup>10</sup>.  
Nachmittags 2<sup>30</sup>, 3<sup>45</sup>\*, 5<sup>50</sup>\*, 6<sup>40</sup>, 9<sup>0</sup>.

Ankunft in Wiesbaden.  
Morgens 7<sup>55</sup>, 10<sup>0</sup>, 11<sup>25</sup>.  
Nachmittags 1<sup>0</sup>, 3<sup>10</sup>, 4<sup>20</sup>, 5<sup>10</sup>, 6<sup>30</sup>, 7<sup>55</sup>,  
10<sup>10</sup>.

\*) Schnellzüge.

Frankfurt, 13. September

**Geld-Course.**

Bistolen . . . . .	9 fl. 41	— 43	tr.
Holl. 10 fl.-Stücke . . . . .	9 " 46	—	"
20 Fres.-Stücke . . . . .	9 " 23	— 24	"
Russ. Imperiales . . . . .	9 " 42	— 44	"
Preuß. Fried. d'or . . . . .	9 " 56	— 57	"
Dulaten . . . . .	5 " 31	—	"
Engl. Sovereigns . . . . .	11 " 48	— 52	"
Preuß. Cassenscheine . . . . .	1 " 44 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	— 45	"
Dollars in Gold . . . . .	2 " 26	— 27	"

**Wechsel-Course.**

Amsterdam	100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> B.
Berlin	105 B.
Cöln	105 B.
Hamburg	88 <sup>3</sup> / <sub>8</sub> B.
Leipzig	104 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> B.
London	118 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> B.
Paris	94 B.
Wien	90 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> — <sup>1</sup> / <sub>2</sub> B.
Disconto	4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> B.

Hierzu eine Beilage.

# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (Beilage zu No. 217) 15. September 1866.

## Bum Besten der Invaliden der Nassanischen Truppen

hat Fräulein Quirein eine größere Parthie Schmuckfedern zu schenken die Güte gehabt, deren Verkauf im  
**Vocale des Herrn Tillmann, Burgstraße 7,**  
von heute an bis Montag den 17. d. M. Abends stattfindet.  
Die Federn sind im Preise von 12 kr. bis 2 fl. 24 kr. pr. Stück zu haben.  
Den Frauen und Jungfrauen Wiesbadens wird der Kauf derselben im Interesse des wohlthätigen Zwecks angelegentlichst empfohlen.  
Wiesbaden, den 12. September 1866. **Red. 14404**

## Turnverein.

Samstag den 15. September Abends 9 Uhr **Generalversammlung** bei Frau Freinsheim Wwe.

Tagesordnung: 1) Wahl eines Vorstandsmitgliedes.  
2) Besprechung über den Gesang.  
3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.  
**Der Vorstand.**

## Männergesangverein „Concordia“.

Heute Abend 9 Uhr **Generalversammlung** im „Bayerischen Hof“.  
Die verehrlichen Mitglieder unseres Vereins werden gebeten, zur Besprechung wichtiger Vereins-Angelegenheiten sämmtlich zu erscheinen.  
**Der Vorstand.**

## Männergesangverein Union.

Heute Abend 9 Uhr **Generalversammlung**, wozu alle Mitglieder dringend einladet  
**Der Vorstand.** 274

## Restauration Scheurer.

Morgen Sonntag den 16. September:

**Erste Harmonie-Musik**  
des seither abwesenden beliebten Sertetts.

Anfang 7 Uhr.

14147

## Vorzügliches Lagerbier

fortwährend bei  
14144

**L. Ph. Birnbaum,**  
Ecke der Röderstraße und Steingasse.

# Die Weinhandlung H. L. Freytag

beehrt sich ergebenst anzuzeigen, daß sie den Herren

**Joh. Adrian, Marktstrasse 36,**

und

**J. H. Hartmann, Schwalbacherstr. 31,**

Agenturen ihrer Flaschenweine übertragen, und verweist hierbei auf nachfolgende Preisliste.

Weisse Weine.		Moussirende Rheinweine.	
		Agentur der Herren Dietrich und Ewald in Rudesheim.	
		pr. Flasche mit Glas	
		fl. kr.	
1858r Niersteiner	— 30		
1861r Erbacher	— 36		
1858r Hattenheimer	— 42	Austern Sekt Riesling	2 20
1859r Hochheimer	— 48	Rudesheimer I. Qual.	1 45
1859r Forster Traminer	— 54	do. II. "	1 24
1858r Rudesheimer	1 30		
1859r Johannisberger Claus	1 30	Fremde Weine.	
1858r Neroberger eigenes		Bordeaux St. Julien	1 —
Wachsthum	1 45	Margaux	1 30
1859r Rudesheimer Berg	2 —	St. Emilion	2 —
1858r Rauenthaler Berg	2 30	Chateau Larose	3 —
1858r Marcobrunner	3 —	" Montrose	3 30
1846r Schloss Johannisberger Cabinet	3 30	" Haut-Sauternes (weiss)	3 30
1858r Steinberger Cabinet	8 —	Burgunder Nuits	2 —
		Sherry dark & pale	2 30
1859r Zeltinger (Moselwein)	1 —	Port-à-Port	3 —
1857r Scharzberger	2 42	Madeira	3 —
		Malaga	2 —
Rothe Weine.		Champagner.	
1859r Obergelheimer	— 48	Saturnin Jroy	3 30
1858r Assmannshäuser	1 —	Moët & Chandon crémant rosé	4 30
1862r Assmannshäuser I. Qt.	1 30		
Leere $\frac{3}{4}$ Litre-Flaschen werden zu 6 Kreuzer zurückgenommen.			12068

## Damen- und Kinder-Toiletten

jeder Art, nach den letzten Pariser Modellen, werden verfertigt bei

**Elise Quény,**

13831

Damen Schneiderin, Marktstraße 24.

Zu verkaufen: eine großer französischer Spiegel zu 25 fl., 2 Betten und 4 Vogelkäfige, 2 Holländer Kanarienvögel und 2 Bastard-Weibchen, 1 Puppen-Stube mit Einrichtung und Baden, Gartentische, Tisch und Bank, Küchengeräth, Waschbütte, Fliegenschrank, 1 spanische Wand, mehrere Betten, Kommode, Tische, Stühle, Sessel, Küchenschrank mit Aufsatz und Urichte, alte Teppiche und diverse Hausgeräthe zc. Näh. in der Exped. 13896

**Bianino's und Tafelklaviere**  
zum Verkauf und Vermietten empfiehlt  
14102 **C. Bauer, Bahnhofstraße 11.**

**Eine neue Sendung**  
überzogene und unüberzogene Crinolinen habe ich erhalten und ver-  
kaufe solche zu sehr billigen Preisen.  
14109 **Christ. Jstel, Langgasse 19.**

**Brennholz**  
wird auf dem **Schützenhofplatze** billig abgegeben.  
14106

**Schulze und Müller**  
auf dem **Kriegsschauplatze.**  
Heft 2. Preis 18 kr.  
Ebenso ist Heft 1 wieder vorrätig. Zu haben in der  
**L. Schellenberg'schen**  
**Hof-Buchhandlung, Langgasse 27.**

**Hämorrhoidalkranken zur Nachricht!**  
Achtunddreißig Jahre hatte ich mit Hämorrhoiden zu kämpfen und ich  
besuchte Jahre lang die renomirtesten Bäder ohne den geringsten Erfolg.  
In diesem verzweifeltsten Zustand wandte ich mich an Herrn Dr. Müller in  
Coburg, dem es gelang, mich vollständig herzustellen.  
Wenn ich einen so außerordentlichen Kurerfolg der Öffentlichkeit übergebe,  
glaube ich, Vielen damit nützlich zu werden.  
Neukirch, Post Furtwangen, den 10. September 1866.  
242 **Carl Friedle, Gastwirth.**

Die beiden Plätze in der ersten **Langgalerie** No. 18 und 19 sind, vor-  
läufig für die ersten 12 bis 20 Vorstellungen, einzeln oder zusammen, zu ver-  
geben. Näheres **Paulinenstraße 6.**  
14103

**Ausverkauf.**  
Sämmtliche **Sommerwaaren** werden zu sehr billigen Preisen verkauft.  
Graue Damenzeugstiefel mit Absätzen, zum Schnüren, von 2 fl. 30 kr. an,  
mit Zügen von 3 fl. an, graue Mädchenstiefel mit Absätzen von 1 fl. 30 kr.  
an, graue Kinderstiefel von 1 fl. an, schwarze Damenstiefel mit Absätzen zu  
2 fl. 36 kr., graue Morgenschuhe mit Zügen zu 2 fl. 24 kr.  
Der Laden befindet sich **Goldgasse 20.**  
13734

**Bordeaux-Wein**  
ist soeben angekommen und in Flaschen zu nachbenannten Preisen mit Glas  
zu haben: 50, 56 kr. und 1 fl. 6 kr. bei  
14122 **B. J. Anefeld, Hirschgraben 1.**  
Ein **Wintermantel** für Damen, fast neu, billigst zu verkaufen **Mezger-**  
**gasse 9, 3. Stock.**  
14149

Täglich von Morgens 10 Uhr an und Abends 6 Uhr:  
**vorzügliches Export-Bier**

14120

bei **Jacob Poths.**

**Blindenanstalt.**

Von Frau Kungesser durch Herrn Kirchenrath Diez 2 fl. für die Anstalt erhalten zu haben, wird dankend bescheinigt.

Wiesbaden, den 13. September 1866. Im Auftrage des Vorsitzenden.  
329 **L a u z.**

**CIGARETTEN**

vom feinsten türkischen Taback und mit ganz geruchlossem Papier empfiehlt zu Fabrikpreisen

14137

**P. Fassbinder,** Webergasse 6.

Ein nur wenig gebrauchter, kleiner **Porzellanofen** steht wegen Wohnungsveränderung zu verkaufen.

14117

**Ofenfabrikant Leicher,** Emserstraße 21.

**Winter-Schinken**

vorzüglicher Qualität ganz, sowie gekocht im Ausschnitt empfiehlt  
**Jacob Rath,**

14130

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

**Ruhrer Flamm-, Ofen- u. Schmiedekohlen** in vorzüglichster Qualität können in Waggonsladungen und kleineren Quantums bezogen werden.

14164

**G. D. Finnenfohl,**  
Neugasse 5 — Nerostraße 48.

**Gothaer Cervelat-Würste**

14082

empfehlen **A. Schirg,** Schillerplatz 2.

**Strickwolle**

empfehle in den verschiedenen Farben und Qualitäten in neuer Waare zu billigen Preisen  
**Phil. Sulzer.** 14159

Zwei nußbaumene **Kommode,** zwei lackirte **Kleiderschränke** und zwei lackirte **Bettstellen** sind billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Exp. 14139

Ein guter **Flügel** und ein neuer, sehr starker **Pianino-Ver Schlag** stehen billig zu verkaufen **Sonnenbergerstraße 1 a.** 14157

Ein wachsender **Hofhund,** welcher sich für ein Landhaus u. s. w. eignet, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 14116

Alle Arten **Zeichnungen** für Soutage und Weißstickerei, Namen ic. werden schnell und billig besorgt bei **A. Schener,** Faulbrunnenstraße 10. 10627

**Kochäpfel** und **Kochbirnen** sind zu verkaufen **Herrnmühlgasse 2.** 13238

# Großes Lager

in importirten.

# Havanna-Cigarren

zu reellen Preisen bei  
14137

**P. Fassbinder, Webergasse 6.**

## Markt 7.

185

Frische Backfische per Pfund 6 kr.,  
sowie billige Karpfen, Aale &c.

Von einer bedeutenden Cigarren-Fabrik wurde mir ein **Commissionslager** ihrer Fabrikate übertragen, wodurch ich in den Stand gesetzt bin, eine gute abgelagerte Waare zu äußerst billigen Preisen zu liefern.

14151

**Hermann Kayss, Neugasse 1 a.**

Zwei neue lackirte Kleiderschränke, sehr dauerhaft gearbeitet, stehen billig zu verkaufen Heleneustraße 14. 14156

Spiegelgasse 6 wird ein kleiner Keller zu miethen gesucht. 14158

Saalgasse 30 sind Frühäpfel zu verkaufen. 14162

Nerostraße 10 sind Zwetschen das Hundert zu 5 kr. zu verkaufen. 14153

Ein **Chaislong**, zwei sehr schöne Ephenlauben, ein Kanarienvogel mit Käfig, **Bettgestelle**, **Luftschränkchen**, **Küchenanrichte**, **Porzellan**, **Schulbücher** und verschiedene andere Gegenstände sind billig zu verkaufen Elisabethenstraße 7, Parterre. 14119

### Gartenstraße 5



sind zwei braune, auch zum Fahren geeignete **Reitpferde** zu verkaufen. 14142

**Leere Flaschen** werden angekauft Köderstraße 43, gegenüber dem Deutschen Haus. 14107

Heidenberg 38 ist eine Grube **Dung** und ein **Stoßkarrn** billig zu verkaufen. 24114

Ein **Hühnerhund**, Tiger, Kopf und Hintertheil braun, auf den Namen "Sektor" hörend, hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Vor dessen Ankauf wird gewarnt.

Ernst Thomä, Castel bei Mainz. 14145

## Verloren

ein schwarz- und weißcarirtes **Plait** (klein carrirt) ist am 11. d. M. Abends vom Bahnhof durch die Wilhelmstraße bis an den Nassauer Hof verloren worden. Dem Finder eine gute Belohnung gegen Abgabe im Nassauer Hof. 13050

Von der Paulinenstraße über den warmen Damm bis zur Spiegelgasse wurde am Donnerstag gegen Abend ein **Korallen-Halsband** mit einem goldenen, kugelförmigen Schloß verloren. Man bittet um Abgabe gegen gute Belohnung Paulinenstraße 4, Parterre. 14118

Mittwoch Morgen blieb am Hospital ein **Milchkünnchen** stehen. Abzugeben Saalgasse 34. 14152

Ein Monatmädchen wird gesucht Lannusstraße 4, Parterre. 14042

Es wird ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches im Ausbessern und Stopfen des Weißzeugs bewandert ist, für mehrere Tage in der Woche gesucht. Näheres Expedition. 14110

Ein Mädchen sucht Monatstelle, Hirschgraben 10 im Hinterhaus 1 Stiege. 14135

Ein Kindermädchen wird für den Nachmittag gesucht Hainerweg 9. 14127

### Stellen-Gesuche.

Ein junges Mädchen wird auf gleich gesucht Marktstraße 29. 13970

Ein gut empfohlenes Mädchen sucht eine Stelle zu einer kranken Dame, Kindern oder einer kleinen Haushaltung. Näh. Sonnenbergerstraße 6. 14000

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, auch etwas Hausarbeit zu verrichten hat, wird mit guten Zeugnissen gesucht neue Colonnade 34. 14040

### Gesuch.

Es wird eine gesetzte und gebildete Person zur Bedienung einer älteren Dame gesucht. Nur solche, die ähnliche Stellen im höheren Stande bekleidet haben und gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden. Näh. Exped. 13939

Ein gebildete, junge Dame (Beamtentochter), im Haushalt, sowie in feinen weiblichen Arbeiten und Putzmachen erfahren, wünscht eine angemessene Stellung. Auch würde sie gern die Beaufsichtigung und Erziehung kleiner Mädchen übernehmen. Offerten wolle man an den Techniker Habich in Wiesbaden gelangen lassen. 14101

Ein Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht Neugasse 13. 13986

Eine Köchin, welche alle Haus- und Handarbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle. Näheres Nerostraße 16 im Hinterhaus. 14121

Ein gesittetes, braves Mädchen sucht Stelle als Bonne oder Hausmädchen. Näheres Expedition. 14105

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gesucht Mainzerstraße 13. 14133

### Gesucht

wird in der Nähe von Wiesbaden bei einer kleinen Herrschaft ein älteres Mädchen, das in der Küche und allen häuslichen Arbeiten erfahren sein muß. Eintritt in 8 Tagen. Näheres Langgasse 28, 2 Stiegen hoch. 14134

Ein junges Mädchen vom Lande sucht eine Stelle bei einer stillen Familie oder zu Kindern. Näheres Schachtstraße 6. 14148

Eine gesetzte Person, Herrschaftstochter, welche gut kochen, waschen und blügeln kann, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Wellritzstraße 3. 14154

Gesucht wird ein Mädchen, das melken kann. Näheres Exped. 14138

Ein reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht gleich Stelle. Näheres Hirschgraben 4. 14155

Eine gesunde Person sucht einen Schenkdienst. Näheres Expedition. 14161

Ein Mädchen vom Lande wird bei 2 Kühe gesucht Köderstraße 26. 14146

Kl. Burgstraße 10 wird auf gleich ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 14140

Ein gewandtes Frauenzimmer, welches perfect französisch spricht, gute Zeugnisse besitzt und schon in einer Conditorei war, wird in eine solche nach Mainz gesucht und kann gleich eintreten. Näheres zu erfragen auf dem Bureau von G. Buchena uer, Saalgasse 3. Ebendasselbst werden Haus- und Küchenmädchen gesucht. 14127

Eine gute Köchin von gesetztem Alter sucht bis zu Mitte October bei einer stillen Familie eine Stelle. Näheres Adolphstraße 3 im 3. Stock. 14131

Kirchgasse 35 wird ein Dienstmädchen gesucht. 14125

# Verlangt

- ein guter Möbelschreiner, Geisbergstraße 5. 13800  
Elisabethenstraße 7 wird ein Fuhrknecht gesucht. 13907  
Es wird für einen braven Jungen eine Lehrlingsstelle in einer Handlung gesucht, er ist 15 Jahre alt und hat das Gymnasium bis Tertia durchgemacht. Derselbe kann nicht viel Lehrgeld zahlen und dafür lieber etwas länger lernen, da sein Vater ohne viel Mittel um ihn weiter studiren zu lassen, vor kurzem starb. Näh. Exp. 13863  
Es wird ein Diener, der in allen Hausarbeiten willig und gewandt ist, gesucht, muß aber seinen Dienst verstehen und gute Zeugnisse aufweisen können. Näheres Expedition. 13938  
Ein anständiger Junge für alle Arbeit findet gutes Unterkommen. Zu erfragen in der Exp. 14132  
Ein tüchtiger Fuhrknecht wird gesucht. G. D. Einnenkohl. 14163  
Ein Junge wird in die Lehre gesucht bei W. Victor. 14150  
Es wird ein Kapital von 11,000 fl. zu 5% Zinsen auf ein Haus zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 13933  
3000 fl. Vormundschaftsgeld zum Ausleihen auf Hypothek. Näheres in der Expedition. 14026  
Gegen gerichtliche Sicherung wird ein Kapital von 8000 fl. zu leihen gesucht. Offerten bittet man unter 119 in der Expedition niederzulegen. 14156  
Ein einzelner Herr sucht zwei unmöblirte Zimmer auf den 1. October zu miethen. Näheres Taunusstraße 21, eine Stiege hoch. 14108  
Untere Friedrichstraße ist ein schönes, freundliches, möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 14104  
Untere Friedrichstraße 4 sind 1 oder 2 schön möblirte Zimmer zu verm. 13971

## Maizerstraße 14

- ist eine Parterre-Wohnung und die Bel-Etage sogleich zu vermieten. 13583  
Nerostraße 34 ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Auch sind in dem früher Baum'schen Hause, Dambachthal, mehrere Logis auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen bei Ph. Mayer, Schreiner. 12078  
Oberwebergasse 39 ist ein Laden zu vermieten. 13733  
Röderstraße 35 ist eine Wohnung im 2. Stock, Vorderhaus, mit 5 Zimmern und Küche zc. gleich zu beziehen; ferner eine desgleichen im 1. Stock mit 3 Zimmern und Küche zc. zu mancherlei Geschäftsbetrieb geeignet auf 1. October beziehbar, sowie eine desgleichen im Hinterbau mit Werkstätte für Schlosser zc. passend auf 1. October zu beziehen. Näh. bei Heinrich Morasch, Geisbergstraße 19, Frau Born Wtw., Nerostraße 26, oder W. Gail, Dohheimerstraße 29a. 14034  
Ecke der Röderallee und Nerostraße 48 sind verschiedene Wohnungen möblirt oder unmöblirt zu vermieten. 14163  
Spiegelgasse 6 ist eine freundliche Wohnung nach der Straße zu vermieten. 14158  
Stiftstraße 14a ist die Bel-Etage in 8 Tagen zu vermieten. 13922  
Webergasse 56 ist ein geräumiges Logis zu vermieten. 12161  
Im neuerbauten Hause des Herrn Maurermeister Kunz, Ecke der Nicolaus- u. Adelhaidstraße, ist wegen Abreise der Frau Oberjägermeister von Gilsa die sehr freundliche Parterre-Wohnung, bestehend aus Eckalon mit Balcon, 2 geräumigen Zimmern, Küche und 2 Kammern, gleich anderweitig abzugeben. Näh. Adelhaidstraße 4, 2. Stock. 13849

In meinem Hause Schwalbacherstraße 9a ist ein Laden mit Logis auf  
1. October zu vermieten. F. Arnould 13031

In einer angesehenen Familie finden 1—2 Damen von jetzt an für die Winter-  
monate comfortable eingerichtete Zimmer. Auf Verlangen ganze Pension.  
Näheres Exped. 13349

## Möblirte Wohnungen.

Eine elegante Wohnung mit schöner Aussicht, nahe am Kuriaal, von 8 Zim-  
mern ist per Monat für 200 fl., sowie eine von 5 Zimmern in der Stadt  
per Monat für 60 fl. zu vermieten. Zu erfragen auf dem Bureau von  
G. Buchenauer, Saalgasse 3. 14127

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25 im 3. Stock. 13978

Zwei Herrn können Kost und Logis erhalten. Näh. Exp. 14025

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten fl. Schwalbacherstraße 5. 14087

Arbeiter können Schlafstellen haben Faulbrunnenstraße 3 im Hinterhaus  
Parterre. 14100

Hirschgraben 1 können einige Herrn Kost und Logis erhalten. 14123

Saalgasse 28 können Arbeiter Kost und Logis haben. 14115



## Mache keinen Ernst! —

Eine herzliche Gratulation zum Prinzen. (Vierzehn.) 13. 13921

Es gratulirt dem lieben Herrn Höhn, Steingasse 3, recht herzlich zu seinem  
heutigen Geburtstage!

Der Herr Höhn soll leben, Sein Weibchen daneben, Eine Ungenannte dabei,  
Hoch leben sie alle Drei!

Ungenannt doch wohlbekannt. 14129

Bivat hoch dem blonden Franz L. auf der Mariahilf zu  
seinem 22. Geburtstage!

Wie sieht's aus von wegen?  
Die beiden K. und J. 14141



## Danksagung.

Allen, welche unseren vielgeliebten Gatten, Vater und Schwiegervater,  
**Jacob Flegenheimer**, zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten,  
unsern innigsten Dank.

14136 Die trauernden Hinterbliebenen.

## Räthsel.

Mein Erstes ist nicht böß noch gut,  
Doch taugt es nicht bei Spiel und Muth,  
Mein Zweites geht nicht aus dem Gleis  
Und macht das Kind zum Mann und Greis.  
Mein Ganzes wird gar oft bereut,  
Doch wünscht sich's jedes Mädchen heut.

Auflösung des Räthfels in Nr. 211: Sandkörner.

Mainz, den 14. September. (Fruchtmart.) Bei kleiner Zufuhr ziemlich unverändert.  
200 Pfd. Weizen 12 fl. 30 kr. bis 13 fl. 30 kr., 180 Pfd. Korn 7 fl. 50 kr. bis 8 fl. 10 kr.,  
160 Pfd. Gerste 6 fl. bis 7 fl.

## Biesbadener Theater.

Heute Samstag: Sand in die Augen. Lustspiel in 2 Akten von Hirsch. Hierauf: Die  
Ohrtlese. Tanzdibaldissement in 1 Akt. Arrangirt von Fräulein Babo. Zum  
Schluß: Die schöne Müllerin. Lustspiel in 1 Akt von L. Schneider.

Morgen Sonntag: Die lustigen Weiber von Windsor. Komische Oper in 4 Akten.  
Musik von Nicolai.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.